



RESTORE+: ADRESSIERUNG VON WALDWIEDERHERSTELLUNG AUF DEGRADIERTE FLÄCHEN IN INDONESIEN UND BRASILIEN

Stand: April 2021

Das Projekt fördert in den Partnerländern eine nachhaltige Landnutzungsplanung in degradierten Landschaften. In Indonesien kombiniert es mit der lokalen Bevölkerung umgesetzte Kartierungskampagnen mit Landnutzungs- und Lieferkettenmodellierung. So identifiziert das Projekt Gebiete, die für eine Wiederherstellung und nachhaltige Nutzung in Frage kommen. Gleichzeitig analysiert es Auswirkungen auf Produktion, Biodiversität, Treibhausgasemissionen und Gesellschaft. In Brasilien unterstützt das Projekt bestehende Technologien zur Landüberwachung und Modellierung sowie die Umsetzung der Bonn Challenge. Weiterhin trug das Projekt zur Ausarbeitung des ERPD für das REDD+-Programm für Südkamerun zur Vorlage bei der FCPF bei. Das Projekt stärkt die Süd-Süd-Kooperation der Länder bezüglich Landnutzungs- und Degradationsüberwachung, Modellierung und Politikgestaltung. Die Werkzeuge unterstützen die Zertifizierung und Transparenz nachhaltig ausgerichteter Lieferketten.

Stand der Umsetzung/Ergebnisse

- Im Laufe der ersten Projektjahre gewann RESTORE+ wertvolle Einblicke in die Komplexität der Bewertung von Wiederherstellungspotenzialen und der Verbesserung der Landnutzungsplanungskapazität.
- Mit seinem Ansatz adressiert das Projekt die beiden grundsätzlichen Fragen, wie Restaurierung einerseits die Heterogenität der Landschaftsdegradation und des Restaurationspotentials einbeziehen und andererseits standortspezifische sozial-ökologische Restaurationsziele berücksichtigen kann.
- Auf der Tagung des Nebengremiums für wissenschaftliche, technische und technologische Beratung (SBSTTA) des Übereinkommens über die

PROJEKTDATEN

Land/Länder:

Brasilien, Indonesien

Politische Partner:

- Brazilian Cooperation Agency (ABC)
- Ministry of Agriculture, Livestock and Supply - Brazil
- Ministry of Energy and Mineral Resources (MEMR) - Indonesia
- Ministry of Environment - Brazil
- Ministry of Environment and Forestry (KLHK) - Indonesia
- State Ministry of National Development Planning (BAPPENAS) - Indonesia

Durchführungspartner:

- SELPER Brazil
- UNEP World Conservation Monitoring Centre (WCMC)
- World Agroforestry Center (ICRAF)

BMU-Förderung:

7.000.000 €

Laufzeit:

03/2017 bis 02/2022

Internetauftritt(e):

<http://www.restoreplus.org/>





biologische Vielfalt (CBD), die vom 25. bis 29.11.2019 in Montreal stattfand, wurden Ansätze und erste Ergebnisse des RESTORE+-Projekts im Rahmen eines Side Events vorgestellt.

- RESTORE+ präsentierte vorläufige Ergebnisse und hielt am 02.10.2019 auf dem XXV. IUFRO (Internationaler Verband Forstlicher Forschungsanstalten) Weltkongress in Curitiba, Brasilien ein eigenes Side Event zum Thema "Wiederherstellung von Tropenwald - Können wir alles haben? Trade-offs zwischen Produktion, Klimaschutz und Biodiversität" ab.
- Die Ergebnisse der RESTORE+-Aktivitäten im Kongobecken wurden 12/2019 in einem Beitrag in der Zeitschrift Forests veröffentlicht. Die Publikation "Determining a Carbon Reference Level for a High-Forest-Low-Deforestation Country" (Bestimmung eines Kohlenstoff-Referenzniveaus für ein Land mit hoher Waldfläche und geringer Entwaldung) stellt die Festlegung eines Wald-Referenzemissionsniveaus (FREL/FRL) für das südliche Kamerun vor, das an die gesellschaftlichen Megatrends eines starken Bevölkerungs- und Wirtschaftswachstums in Verbindung mit einer raschen Urbanisierung angepasst ist. Es werden Wege aufgezeigt, wie die Qualität künftiger FREL/FRL's, die den möglichen Zugang zu ergebnisbasierten Zahlungen in Betracht ziehen, weiter verbessert werden kann.
- Am 26.11.2019 startete RESTORE+ in Jakarta eine nationale Kampagne zur Identifizierung von Landschaftswiederherstellungspotenzialen mit Hilfe der maßgeschneiderten Crowdsourcing-Plattform Urundata (zugänglich über urundata.id), die vom Projektkonsortium aufgebaut wurde.
- Seit dem erfolgreichen Start der ersten Kampagne haben mehr als 1000 aktive Teilnehmer und Teilnehmerinnen sowie Universitäten im ganzen Land an den Aktivitäten teilgenommen, die zu mehr als vier Millionen Interpretationen von hochauflösenden Satellitenbildern führten und zur Kartierung des Restaurationspotenzials Indonesiens verwendet werden sollen.
- Seit Juni 2020 entwickelt das RESTORE+ Konsortium das Miniprogramm namens Jelantara in der mobilen Anwendung Urundata. Zur Ergänzung der visuellen Crowdsourcing-Interpretation ermöglicht das Miniprogramm die





Sammlung von Felddaten zur Information von Kartierungsprozessen. Im November 2020 wurde die Jelantara-Feldkampagne in der Provinz Süd-Sumatra/Indonesien gestartet. Diese Kampagne zielt darauf ab, Feldinformationen, Landnutzungsgeschichte und andere sozioökonomische Merkmale an potenziell degradierten Standorten zu sammeln.

- In Brasilien wurden erste vorläufige Abschätzungen der Auswirkungen von Strategien zur Wiederherstellung der einheimischen Vegetation auf die Biodiversität und die Kohlenstoffvorräte begonnen und neue Schätzungen für Brasiliens Kohlenstoffemissionen aus Landnutzung, Landnutzungsänderung und Forstwirtschaft (LULUCF) in den Jahren 2025 und 2030 abgeleitet.
- Zu den Artikeln im Rahmen des Projekts gehört eine neue Publikation über "The impact of climate change on Brazil's agriculture" (Die Auswirkungen des Klimawandels auf Brasiliens Landwirtschaft) (Mai 2020), die Erkenntnisse über Projektionen der Auswirkungen des Klimawandels auf die wichtigsten brasilianischen Agrarrohstoffe veröffentlicht und dabei Landnutzungs Konkurrenz, biophysikalische und wirtschaftliche Aspekte integriert. Zentrale Erkenntnisse sind die erwartete Verlagerung der Soja- und Maisproduktion in subtropische Regionen Brasiliens.
- Eine weitere Publikation zum Thema "The economic value of tropical forests in meeting global climate stabilization goals" (Der ökonomische Wert von Tropenwäldern für die Erreichung der globalen Klimastabilisierungsziele) (November 2020) diskutiert, wie Tropenwaldschutz die "Kurve" der Kosten des Übergangs zur Klimastabilität abflachen kann.
- Erste Erkenntnisse, die die dabei angewandten innovativen Ansätze erläutern, Zwischenergebnisse und Erfahrungen aus den RESTORE+-Aktivitäten, die in allen Ländern gesammelt wurden, sind nun einer breiteren interessierten Öffentlichkeit zugänglich. Die eigens eingerichtete RESTORE+ Mid-Term-Update-Website ([www.restoreplus.org/...](http://www.restoreplus.org/)) gibt einen Überblick in verschiedenen Detailstufen. Der Zwischenbericht liefert Hintergrundinformationen, erläutert die angewandten Methoden und präsentiert erste





Ergebnisse und Erkenntnisse, die durch Stakeholder-Engagement (Einbindung von Interessenvertretern) gewonnen wurden. Die RESTORE+ Briefs geben kurze Übersichten darüber, was bisher in einem bestimmten Bereich getan wurde und erste Ergebnisse dieser Arbeit. In kurzen Video-Statements teilen Mitglieder des RESTORE+ Konsortiums und Interessenvertreter ihre Ansichten und Perspektiven zu den Herausforderungen der Renaturierung und dem Beitrag des Projekts, diese zu bewältigen.

- Der Newsletter September 2020 informierte die interessierte Öffentlichkeit über diese neuen Projekt-Updates.
- Alle Einzelheiten zu den Publikationen und weitere Informationen sind auf der Projektwebsite zu finden: www.restoreplus.org

